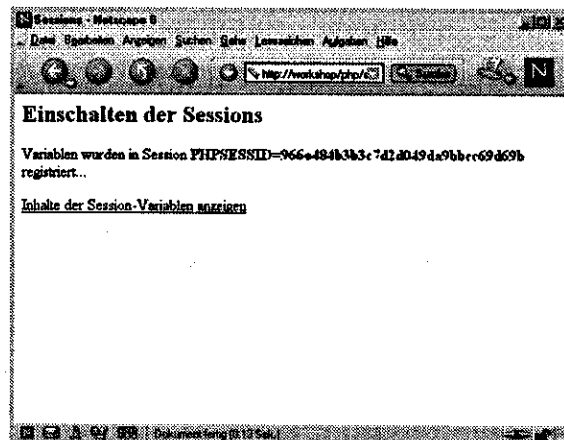


- ① Dem PHP-Interpreter wird mit dem Befehl `session_start()` mitgeteilt, dass für das Skript eine Session-ID generiert oder eine vorhandene ID genutzt werden soll.
- ② Mit `$HTTP_SESSION_VARS[]` wird die Variable `name` mit dem Inhalt Maximilian Müller in der aktuellen Session-Datei gespeichert.
- ③ Ebenso wird die Variable `wohnort` mit dem Inhalt Oberhausen abgelegt.
- ④ Zur Verdeutlichung wird die Konstante `SID` mit der Kennung der Session ausgegeben.
- ⑤ Das Skript `sesstest_vars.php` soll die Werte der gespeicherten Variablen anzeigen. Der Interpreter fügt automatisch die notwendige Session-ID an.



## 7.4.2 Session-Datei anzeigen lassen

Session-Variablen können vom Client nicht manipuliert werden. Nachdem sie erzeugt und gespeichert wurden, existieren sie nur auf der Festplatte des Servers und können somit nur vom Skript gelesen werden. PHP liest diese Textdatei am Anfang einer jeden Session ein und speichert die gegebenenfalls geänderten oder neu hinzugekommenen Session-Daten am Ende der Session wieder ab.

- ⇒ Wechseln Sie in den Ordner, den Sie über die `session.save_path` als Speicherordner definiert haben.
  - ⇒ Öffnen Sie die Datei mit der aktuellen Session-ID in einem Texteditor. Als Präfix ist der Datei die Zeichenkette `sess_` vorangestellt worden.
- Die Datei hat folgenden Inhalt:

```
name|s:17:"Maximilian Müller";wohnort|s:10:"Oberhausen";
```

Die einzelnen Variablen werden nach folgendem Schema abgelegt:

```
Name|Datentyp:Zeichenlänge:Variablen-Inhalt;
```

## 7.4.3 Daten auslesen

Die gespeicherten Werte einer Session können Sie über den Namen der jeweiligen Variable direkt ermitteln bzw. über die Funktion `list` komplett auslesen.